Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) an der Energie- und Umweltstation Nürnberg (EUW) des Instituts für Pädagogik und Schulpsychologie Nürnberg (IPSN)

Hintergrund

Die Energie- und Umweltstation Nürnberg (EUW) wird vom Institut für Pädagogik und Schulpsychologie Nürnberg (IPSN) in Kooperation mit dem Umweltreferat der Stadt Nürnberg getragen und ist nach den Richtlinien des Freistaats Bayern als Umweltstation anerkannt. Im Februar 2020 hat die Umweltstation ihre Arbeit im Neubau am Wöhrder See aufgenommen. Die Bildungsarbeit der Energie- und Umweltstation orientiert sich am Leitbild des Nationalen Aktionsplans „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ (BNE) (Nationaler Aktionsplan - BNE-Portal Kampagne). Dieses vermittelt eine ganzheitliche Sichtweise auf die engen Verknüpfungen von ökologischen, ökonomischen, sozialen und kulturellen Entwicklungen auf lokaler bis globaler Ebene und regt zu konkretem Handeln an. Dabei widmet sich die Energie- und Umweltstation Nürnberg u.a. den Themen Biodiversität und Naturerfahrung, Klimawandel und Energiesparen, Wasser und Mobilität, Konsum und Lebensstile.

Informationen zu aktuellen Angeboten und Projekten:
www.umweltstation.nuernberg.de und umweltstation_nuernberg

Bericht über das Jahr 2022

Das Jahr 2022 war in den ersten beiden Monaten noch durch die Corona-Pandemie geprägt, ab März 2022 jedoch konnte die Energie- und Umweltstation den regulären Betrieb aufnehmen. Grundsätzlich teilt sich das Angebot der EUW auf in:

- Angebote für die Öffentlichkeit (Hausführungen, Vorträge und Exkursionen, Ferien und Familienprogramm, offene Hereinspaziert-Nachmittage)
- Bildungsangebote für Lehrende, Lernende und Hortgruppen
- BNE-Netzwerkarbeit

1. Angebote für die Öffentlichkeit

Führungen

Auch im Jahr 2022 wurden wieder Führungen zum Kennenlernen der Energie- und Umweltstation angeboten. Insgesamt wurden 16 Führungen für die Öffentlichkeit durchgeführt, zu denen Bürger und Bürgerinnen ohne Anmeldung kommen konnten. Des Weiteren gab es 20 Führungen für angemeldete Gruppen (Lehrerkollegien, Mitarbeitende von Einrichtungen der Stadt Nürnberg, internationale Besuchergruppen aus Partnerstädten, Seniorengruppen etc.).

Vorträge und Exkursionen (Auszug)

Mit den Vorträgen und Exkursionen möchte die EUW, teilweise gemeinsam mit Kooperationspartnern, vorrangig erwachsenes Publikum ansprechen und für BNE-Themen sensibilisieren:

- Online-Vortrag: Klimawandel und -anpassung in Nürnberg (Kooperationspartner: Umweltamt Nürnberg)
- Vortrag: Tierische Untermieter – Wer wohnt da unter meinem Dach? (Kooperationspartner: Umweltamt Nürnberg)
- Vortrag: Trinkwasserversorgung in Nürnberg (Kooperationspartner: N-ERGIE)
- Vortrag: Was macht der Wanderfalke im Winter (Kooperationspartner: Regierung von Mittelfranken)

- Exkursion: Führung zur Reiher- und Kormorankolonie am Oberen Wöhrder See
- Exkursion: Radwanderung zum Naturschutzgebiet Pegnitztal Ost (Kooperationspartner: Umweltamt Nürnberg)
- Exkursion: Historischer Rundgang am Wöhrder See (Kooperationspartner: Geschichte für alle e. V.)

Ferien- und Familienprogramme (offenes Programm mit Anmeldung)

Vorrangig im Rahmen von Ferienprogrammen konnten sich Kinder und Jugendliche bzw. Familien aus ganz Nürnberg individuell zu Veranstaltungen, u.a. zu den Themen „Lachmöwenchallenge“, „Batik – Neues Leben für alte Klamotten“, „Werken für die Wildbiene“ und „Fledermäuse“ anmelden. Das Escape Game „Die letzte Chance” fand in Kooperation mit der Partnerstadt Nizza statt.

Hereinspaziert (offene Nachmittage mit Themenschwerpunkten)

Neu entwickelt wurden im Jahr 2022 die sog. „Hereinspaziert-Nachmittage“. Zu diesen offenen Nachmittagen können Interessierte ohne Anmeldung einfach vorbeikommen und so niederschwellig die Energie- und Umweltstation kennenlernen. Da sich am Wöhrder See viele Spaziergängerinnen und Spaziergänger, Besucherinnen und Besucher des Badestrands oder Familien am Spielplatz aufhalten, hat dieses Angebot vorrangig das Laufpublikum im Fokus. An den offenen Nachmittagen gibt es jeweils einen Themenschwerpunkt, zu dem Mitmach-Stationen u. a. zu folgenden Themen angeboten werden:

- Faszination Bienen
- Pflanzen im Frühjahr
- Upcycling
- Kleine Wassertiere entdecken
- Faszination Schwalben und Mauersegler
- Wasservögel beobachten
- Trinkwasser – kostbares Gut
- Ökosystem Wöhrder See

Sommerfest – Drachenboot-Taufe

Die Energie- und Umweltstation besitzt ein Drachenboot, mit dem Schulklassen, Hortgruppen sowie Pädagoginnen und Pädagogen Gewässerproben entnehmen, den See aus einer anderen Perspektive wahrnehmen und den Teamgeist stärken können. Zusammen mit dem Konfuzius-Institut Nürnberg, dem Bayerischen Wasserwirtschaftsamt und der Umweltstation am Rothsee wurde das Boot im Juli 2022 mit einem Drachentanz, chinesischer Musik und anschließenden Drachenbootfahrten getauft.

2. Bildungsangebote für Lehrende, Lernende und Hortgruppen

Programme für Schulklassen

Im Frühling, Sommer und Herbst 2022 besuchten fast täglich Schulklassen die EUW. Die Programme dauern inklusive Pause drei Stunden, so dass ausreichend Zeit für Experimente, Erkundungen sowie zum Ausprobieren und Diskutieren ist.

Angebote für 1. und 2. Klassen:

- All-Tag-Luft!
- Eiskalt!
- Was krabbelt in Wiesen und Hecken?
- Abfall - Nein danke!

Angebote für 3. und 4. Klassen:

- Was(s)erleben! Tiere im Gewässer
- Alarm, es wird warm!
- Alte Riesen! Bäume in der Stadt
- Augen auf! Wasservögel am Wöhrder See

Angebote für 5. bis 6. Klassen:

- Sonnige Zukunft – Die Sonne als Energiequelle
- Kleine Wassertiere ganz groß
- Der Wald in deiner Schultasche
- Wunderwelt Pflanzen!

Angebote für 7. bis 10. Klassen:

- Plastik überall: Ein Filmprojekt
- Ökosystem Gewässer: Mit dem Drachenboot unterwegs auf dem Wöhrder See
- Ökosystem Gewässer: Einfluss des Menschen hier und anderswo
- Klimawandel und Klimaanpassung in der Stadt

Angebote für 11. bis 13. Klassen:

- Dein ökologischer Fußabdruck – und die 17 Nachhaltigkeitsziele
- Dein ökologischer Fußabdruck – ein Filmprojekt
- Auf den Spuren von Mikroplastik am Wöhrder See

Neben den oben genannten Angeboten hat die Energie- und Umweltstation 2022 mit der Scharrer-Mittelschule und der Bertolt-Brecht-Schule zwei Nürnberger Schulen mit „SDG-Kick-off-Tagen“ bei der Einführung des „SDG-Days“ unterstützt.

Außerdem bietet die EUW Schulen im Rahmen von P- und W-Seminaren Unterstützung sowie Beratung für Lehrkräfte und Schülergruppen rund um das Thema BNE an.

Programm KEiM

Von der EUW wird gemeinsam mit dem Kommunalen Energiemanagement das Programm KEiM betreut. Ziel des Programms ist der Klimaschutz an den Schulen und Kosteneinsparungen für die Stadt Nürnberg im Rahmen der Energie- und Wasserversorgung. Hierzu finden regelmäßig Arbeitskreise mit den KEiM-Beauftragten statt.

Fortbildungen für Lehrkräfte und Multiplikatoren

Es wurden insgesamt elf Fortbildungen durchgeführt. Drei geplante Fortbildungen mussten aufgrund der Coronalage Anfang des Jahres bzw. mangels Teilnehmenden abgesagt werden. Folgende Fortbildungen wurden durchgeführt:

- Der Wald in deiner Schultasche
- Draußen Lernen und Natur-Apps (SchiLF)
- Nachhaltigkeit in Kita und Hort
- Fortbildung für NEST-Elternlotsen (2x)
- Faszination Bienen
- Grünlandexkursion
- Geowindow - Stoffkreisläufe sichtbar machen (Kooperationspartner: N-ERGIE)
- Neue Lehrkräfte der Stadt Nürnberg (3x)

Programme für Horte und Gruppen

In den Ferien besuchen zahlreiche Hortgruppen die Energie- und Umweltstation. Die Programme dauern im Schnitt zwei Stunden. Die Gruppen verbinden den Besuch der EUW meist mit einem Besuch des Wasserspielplatzes. Themenschwerpunkte sind dabei je nach Jahreszeit kleine Wassertiere, Wasservögel oder das Thema Energie- und Klimaschutz.

3. BNE-Netzwerkarbeit

Die Energie- und Umweltstation engagiert sich in verschiedenen Netzwerken, um die Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) weiter voranzubringen und die dafür notwendigen strukturellen Veränderungen zu unterstützen sowie den Austausch der Akteure zu intensivieren. In folgenden Netzwerken ist die EUW aktiv:

Arbeitsgemeinschaft Natur und Umweltbildung (ANU)
Die ANU ist der bundesweite Dachverband der Umweltbildung. Im Rahmen der ANU-Bayern leitet die EUW die Fachgruppe Schule und Nachhaltigkeit (in Kooperation mit dem Kindermuseum Nürnberg). Außerdem betreut bzw. erstellt die EUW den Newsletter der ANU Bayern. In der Fachgruppe Umweltstation ist die EUW aktives Mitglied. Darüber hinaus vertritt die EUW die ANU im „Kernteam umweltbildung.bayern“ des Bayerischen Umweltministeriums.

Trainers Training BNE in Nürnberg, Fürth, Erlangen und Schwabach
Die EUW hat gemeinsam mit den BNE-Beauftragten von Erlangen, Fürth und Schwabach sowie den Families for Future Fürth das Trainers Training BNE ins Leben gerufen. Hierbei werden die Akteure der Städte zu niedrigschwelligen Online-Treffen eingeladen und tauschen sich über BNE/Best Practice bzw. aktuelle Themen aus.

Runder Tisch Umweltbildung in Mittelfranken
Zweimal jährlich finden Runde Tische Umweltbildung in allen Regierungsbezirken Bayerns statt. 2022 wurde ein Runder Tisch Umweltbildung Mittelfranken in der EUW ausgerichtet. Der Runde Tisch Umweltbildung wird vom Bayerischen Umweltministerium gefördert.

Netzwerk Bildung Klima-plus-56
Im bundesweiten Netzwerk Bildung Klima-plus-56 ist die Energie- und Umweltstation Mitglied und tauscht sich regelmäßig mit anderen Akteuren zum Klimaschutz aus.

RCE – Regionales Kompetenzzentrum für Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)
Das IPSN ist seit 2008 von der United Nations University als RCE zertifiziert und vernetzt lokale, nationale und internationale Partner im Bereich BNE. Im September 2022 fand eine zweitätige Nachhaltigkeitskonferenz mit Mitgliedern aus der Region und aus ganz Deutschland statt.

4. Resonanz und Öffentlichkeitsarbeit

Teilnehmerstatistik

	Anzahl Veranstaltungen	Teilnehmende
Führungen	36	290
Vorträge und Exkursionen	7	165
Familien- und Ferienprogramm	20	223
Hereinspaziert-Nachmittage	26	817
Schulklassen	105	2.354
Fortbildungen	11	146

Horte und andere Gruppen	37	587
BNE-Netzwerktreffen	4	94
Gesamt	**246**	**4.676**

Öffentlichkeitsarbeit – Homepage – Instagram – Print

- Alle Angebote und allgemeine Informationen werden auf der Homepage (www.umweltstation.nuernberg.de), auf Instagram und Postkarten beworben.
- Die Angebote für die Öffentlichkeit erscheinen auch in der Veranstaltungsdatenbank der Städte Nürnberg/Fürth/Erlangen und sind über die App Zoom:in abrufbar. Außerdem werden für die offenen Angebote jeweils Zweimonatsflyer erstellt, die in der EUW ausliegen und über einen Verteiler verschickt werden. Ein Aufsteller vor der Tür informiert über das Monatsprogramm und eine Tafel am Tor der EUW jeweils über tagesaktuelle Veranstaltungen.
- Fortbildungen und Schulklassenangebote werden per E-Mail an die Schulen verschickt, Fortbildungen auf der Homepage des IPSN und auch in FIBS beworben.

Aktueller Bedarf

Die EUW hat derzeit in Summe zwei Vollzeitstellen (aufgeteilt auf vier Mitarbeitende mit 29, 20, 20 und 10 Stunden) und eine Person, die ein Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) absolviert. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind neben der Konzeption und Durchführung des Programms auch für die Öffentlichkeitsarbeit und die Hausorganisation verantwortlich.

Die Energie- und Umweltstation hat sich in den ersten drei Jahren ihres Bestehens gut etabliert; mit Ende der Corona-Pandemie übersteigt die Nachfrage jedoch die Personalressourcen. Insbesondere bei den Schulklassenangeboten und den Angeboten für Horte entstehen Wartezeiten bzw. müssen aktuell Absagen erteilt werden. Zudem kann das Angebot für die Bevölkerung in Nürnberg nicht wie ursprünglich geplant erweitert werden. Auch die bei der Planung vorgesehene Öffnung an Wochenenden und ein Programm in den Schulferien ist nur teilweise umsetzbar.

Der geplante weitere Programmausbau ist nur möglich, wenn Personal in ausreichendem Umfang vorhanden ist und dafür die Personalressourcen an der EUW aufgebaut werden. Aufgrund der aktuellen Haushaltslage kommt der Fördergeldakquise in diesem Zusammenhang eine besondere Bedeutung zu.